

## EIN SPORTLICHER HOCHGENUSS

Der Deutsche Christoph Negrito steht mit Alexander Merino im Doppel-Finale der BRAVO OPEN 2025 – zwei Argentinier bestreiten das Einzel-Finale



Der Argentinier Mariano Navone (ATP 90) spielt heute im Einzel-Finale gegen seinen Landsmann Juan Manuel Cerundolo (ATP 112).

**E**ndspurt bei den BRAVO OPEN 2025. Gestern wurde das Halbfinale im Einzel und im Doppel auf der Anlage des BTHC im Bürgerpark Braunschweig gespielt.

Bei angenehm sonnigen Temperaturen startete das ATP 125 Challenger Turnier bereits am Mittag mit einem sportlichen Höhepunkt auf dem BRAVO CENTER COURT: Das Deutsch-

Deutsche-Duo Daniel Masur/Benito Sanchez Martinez traf auf das Deutsch-Peruanische-Doppel Christoph Negrito/Alexander Merino. Die drei deutschen Spieler waren die Tage zuvor bereits im Einzel angetreten. Am weitesten von ihnen kam Christoph Negrito, der erst im Viertelfinale in drei Sätzen gegen Roberto Carballes Baena, BRAVO OPEN Sieger 2024, ausschied. Im Doppel lief es für ihn heute besser: Es entwickelte sich ein ausgeglichenes Match, das Negrito/Merino mit 6:4, 6:3 für sich entscheiden konnten. Die beiden brachten mehr Dynamik, Leidenschaft und Wille als ihre Gegner auf den Platz – und gewannen verdient.

Etwas härter umkämpft verlief auf dem Nebenplatz die zweite Halbfinal-Doppel-Begegnung mit dem Amerikaner Vasil Kirkov und dem Niederländer Bart Stevens, die sich gegen das rein niederländische Doppel Ivan Liutarevich und Mick Veldheer mit 6:3, 4:6, 1:0 durchsetzen konnten – und ins Doppel-Finale der BRAVO OPEN 2025 einzogen.

### DAS DUELL DER LINKSHÄNDER

Das erste Halbfinal-Einzel des Tages präsentierte am Nachmittag das Duell der Linkshänder auf dem vollbesetzten BRAVO CENTER COURT: Juan Manuel Cerundolo (ATP 112) musste es mit Alex Molcan (ATP 485), der schon in der Top

40 der Weltrangliste rangierte, aufnehmen. Der Slowake konnte den ersten Satz klar mit 6:1 für sich entscheiden. Doch Juan Manuel Cerundolo kam und schlug zurück: Der Sandplatzspezialist gewann den zweiten Satz mit viel Energie und Einsatz mit 6:4 – und dann auch den dritten Satz klar mit 6:2. Seine übertragende, druckvolle Vorhand machte den Unterschied.

### EIN HART UMKÄMPFTES ZWEITES HALBFINAL-EINZEL

Weiter ging es anschließend mit dem zweiten Halbfinal-Einzel – und einem weiteren Argentinier. Mariano Navone (ATP 90), der den früheren Wimbledon-Achtelfinalisten von 2022 Botic van de Zandschulp (ATP 91) besiegte, spielte gegen den Österreicher Filip Misolic (ATP 111). Die beiden Kontrahenten lieferten sich einen gleichwertigen, hart umkämpften, unheimlich intensiven Schlagabtausch auf dem ausverkauften BRAVO CENTER COURT. Misolic erkämpfte sich den ersten Satz, doch dann drehte Navone das Match – und gewann schließlich nach zweieinhalb Stunden mit 5:7, 6:4, 6:3. Ein sportlicher Hochgenuss für die anwesenden Zuschauer. Sie feierten den Sieger der Partie, Mariano Navone, mit Standing Ovations.

### DAS PROGRAMM

Samstag, 12. Juli, ab 20:30 Uhr

Stars der 2000er: Für den krönenden Abschluss des ATP Challenger in Braunschweig sorgen die No Angels, präsentiert von der Volksbank BRAVO. Die vier Pop-Ikonen feiern in diesem Jahr ihr 25-jähriges Jubiläum und singen Hits wie „Daylight In Your Eyes“ und „Still in Love With You“.

## DIE DIESJÄHRIGEN FINALISTEN!

Spannende Matches versprechen heute diese Top-Spieler



Mariano Navone (ATP 90), der den früheren Wimbledon-Achtelfinalisten von 2022 Botic van de Zandschulp (ATP 91) ausschaltete, gewann - nach zweieinhalb Stunden - mit 5:7, 6:4, 6:3 auch gegen den Österreicher Filip Misolic (ATP 111).



Der Argentinier Juan Manuel Cerundolo (ATP 112) besiegte gestern Alex Molcan (ATP 485), der schon in der Top 40 der Weltrangliste rangierte, mit 1:6, 6:4, 6:2. Seine überragende, druckvolle linke Vorhand machte den Unterschied.



Das Deutsch-Peruanische-Doppel Christoph Negrito/Alexander Merino erkämpfte sich mit viel Dynamik und Leidenschaft gegen das Deutsch-Deutsche-Duo Daniel Masur/Benito Sanchez Martinez mit 6:4, 6:3 den Einzug ins Halbfinale.



Der Amerikaner Vasil Kirkov und der Niederländer Bart Stevens bezwangen das rein niederländische Doppel Ivan Liutarevich und Mick Veldheer mit 6:3, 4:6, 1:0 - und treffen heute auf Christoph Negrito/Alexander Merino.

## 25 JAHRE UND „STILL IN LOVE WITH YOU“

Die No Angels, erfolgreichste Girlgroup Kontinentaleuropas, sorgen für das fulminante musikalische Finale



Voller Charme und Energie auf der Bühne: Jessica, Sandy, Nadja und Lucy.

Die No Angels waren im Jahr 2000 die Stars der Stunde – Nadja Benaissa, Ludmila „Lucy“ Diakovska, Sandy Mölling, Vanessa Petro und Jessica Wahls, so die Namen der Pop-Ikonen, füllten die weiten Reihen großer Konzerthallen und waren in unzähligen Talk-Shows zu Gast. Mit über fünf Millionen verkauften Tonträgern sowie jeweils vier Nummer-eins-Hits in den deutschen Single- und Albumcharts gilt die Gruppe bis heute als die erfolgreichste Girlgroup Kontinentaleuropas. Erstmals machte die Band in der ersten deutschen Staffel der TV-Castingshow „Popstars“ auf sich aufmerksam. Das Album „Elle‘ments“ mit ihrer Debütsingle „Daylight In Your Eyes“ erhielt vier Gold- und drei Platinauszeichnungen und ist bis heute eine der erfolgreichsten deutschen Produktionen. Auch Nachfolgesingles wie „Rivers of Joy“, ihre Cover-Version von Eurythmics „There Must Be An Angel“ und ihre Ballade „Still

in Love With You“, die Platz zwei in den deutschen Single- und Radiocharts erreichte, überzeugten als absolute Bestseller-Veröffentlichungen.

### GROSSES BAND-COMEBACK UND JUBILÄUMS-TOUR

Im Jahr 2003 trennte sich die Band und die Künstlerinnen verfolgten Solo-Karrieren, bis sich schließlich vier von ihnen wieder mit ihrer Comeback-Single „Goodbye to Yesterday“ vereinten. Zwei Jahre nach ihrer Reunion traten die No Angels für Deutschland beim Eurovision Songcontest 2008 mit ihrem Song „Disappear“ an, der Platz Vier der deutschen Singlecharts erreichte. In diesem Sommer feiern die Popstars nun ihr 25-jähriges Jubiläum mit einer riesigen Deutschland-Tour. Als krönender musikalischer Abschluss der BRAVO OPEN 2025 können begeisterte Fans die taffen Ladies der quirligen Girlgroup heute Abend live miterleben.

## INTERVIEW

### WAS IST EUER ERFOLGSREZEPT FÜR SOLCH EINE LANGE KARRIERE?

„Es ist verrückt und schön zu sehen, dass unsere Songs heute wieder ganz neue Menschen berühren. Das ist ein super Gefühl. Ich denke die Engel-Community und wir sind mittlerweile eine eingeschworene Gemeinschaft, die auch neue Menschen direkt in den Bann zieht. Wir feiern mit unseren Leuten auf Augenhöhe.“

### WAS IST DAS SCHÖNSTE DARAN WIEDER ALS BAND AUF DER BÜHNE ZU STEHEN?

„Sooo viel: das Miteinander, die Magie, die Gänsehaut-Momente. Und natürlich die Community. Nichts ist vergleichbar mit dieser Resonanz.“

### GIBT ES EINEN MOMENT IN EURER KARRIERE, DEN IHR GERNE NOCHMAL ERLEBEN WÜRDET?

„Das erste Mal auf Platz 1 konnten wir gar nicht so richtig begreifen. Wir durften das aber quasi nochmal erleben, als uns ‚20‘ Album auf 1 gegangen ist – das war überwältigend.“

### WELCHER EURER SONGS BESCHREIBT EURE REISE ALS NO ANGELS AM BESTEN UND WARUM?

„Es ist eine Mischung aus ‚Something About Us‘, ‚One Life‘ und ‚A New Day‘. Ich finde diese drei Songs beschreiben uns ganz gut.“

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER

Brunswiek Marketing GmbH  
Markus Beese  
Wolfenbütteler Straße 39  
38102 Braunschweig

### REDAKTION

Christian Göttner (V.i.S.d.P)  
Antonia Forner

### GRAFIK

Sarah-Sophie Kirchhoff

### FOTOS

Debbie Jayne Kinsey, Annika Abeler,  
Ben Wolf, Sven Otte

## ALPHAVILLE & THE MILLERS

Impressionen von den BRAVO OPEN, Freitag, 11. Juli 2025

